

PFARRBRIEF FÜR

ST. DIONYSIUS
Rheidt

ST. LAURENTIUS
Mondorf

ST. LAMBERTUS
Bergheim

ST. ADELHEID
Mülleken

Ausgabe I/2026



In dieser Ausgabe...

Kirchenrenovierung in St. Lambertus bald beendet
Kirchenmusik ist neu aufgestellt
Neu! Eine Seite für Kinder

Inhaltsangabe

- 3 **Das Vorwort**
Nachhaltigkeit
- 4 **Kirchenmusik neu aufgestellt**
Vocal-Ensemble Siegmündung
- 5 **Jubilarenehrung Pfarrcäcilienchor Rheidt**
Pfarrcäcilienchor Mondorf
- 6 **Klausurtagung PGR**
Seelsorger Judicael Ulrich Boukanga
- 7 **Kirchenrenovierung St. Lambertus**
- 8 **Partnerschaft Mondorf + Mbaga/Uradi im 50. Jubiläumsjahr**
- 9 **Firmfahrt**
- 10 **Initiative Ein Herz für Pundo**
- 11 **Neues aus der Bücherei**
- 12 **Sternsingeraktion 2026 Bergheim und Mülleken**
- 13 **Sternsingeraktion 2026 Rheidt**
- 14 **Messdiener-Sommerlager**
Erstkommunion 2026
- 15 **Eine Seite für Kinder**
- 16 **Fußwallfahrt Kevelaer 2026**
Fußwallfahrt nach Walldürn
- 17 **kfd Rheidt**
- 18 **kfd Mondorf**
- 20 **kfd Bergheim-Mülleken**
- 21 **Besondere und regelmäßige Gottesdienste**
- 22 **Pfarrfest Rheidt**
- 23 **Wichtige Adressen und Telefonnummern**

Impressum

Herausgeber:

Kath. Pfarreiengemeinschaft Siegmündung
Hoher Rain 31, 53859 Niederkassel-Rheidt,
Tel.: 0 22 08 / 44 82, Fax: 0 22 08 / 7 42 75
GKZ 835-0

Redaktionsteam:

Annette Bürger, Eugenie Hawlitzky,
Christina Springmeier

Redaktionsanschrift:

E-Mail: pfarrbrief@kath-siegmueendung.org

Gestaltung:

Sabine Rieser

Druck und Weiterverarbeitung:

Siebengebirgsdruck,
Karlstraße 30, 53604 Bad Honnef

Erscheinungsweise: 3 mal im Jahr

Auflage: 6.300 Exemplare

**„Die Brücke“ II/2026
erscheint voraussichtlich
am 03.07.2026**

**Redaktionsschluss für II/2026:
Sonntag, 07.06.2026**

HINWEIS DER PFARRBRIEFREDAKTION

Für die eingereichten Beiträge bitten wir nach wie vor um die Einhaltung des Redaktionsschlusses.

Auch ist es wichtig, den Erscheinungstermin der „Brücke“ im Blick zu haben, damit die angekündigten Termine für Veranstaltungen, Treffen, Ausflüge usw. immer nach der Auslieferung des Pfarrbriefs liegen und nicht schon vorbei sind.

Auf interessante, kritische, inspirierende und neugierig machende Beiträge freut sich die Redaktion.

TERMINE FÜR 2026

III/2026: Redaktionsschluss: 8. November
Erscheinung: 4. Dezember

Eine echte Ostererfahrung ...

Liebe Leserinnen und Leser,

das Osterfest ist die Mitte unseres christlichen Glaubens. Christus ist wirklich auferstanden – er lebt! Nie können wir dieses unendlich große Geschehen genug betonen, nie können wir es komplett erfassen, nie können wir es komplett richtig beschreiben.

Wir können aber alles, was in der Welt passiert, wahrnehmen und im Glauben deuten. Das ist einerseits ein große Herausforderung. Anhaltende Kriege und Gewalt zwischen Ländern, das Verrutschen von politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Sicherheiten, aber auch persönliche Sorgen und Nöte belasten viele Menschen schwer.

Was die Kirche und auch unsere Gemeinden an der Siegmündung betrifft, gibt es ebenfalls viele Menschen, die verunsichert sind: schwindender Glaube, abnehmende kirchliche Präsenz in der Gesellschaft, Fragen, wie es künftig mit Gottesdiensten, mit unseren Kirchengebäuden und Pfarrheimen weitergeht...

All dies kann ich gut verstehen. Ich bin aber sehr froh, auch anderes wahrzunehmen, was viel Mut macht. Seit ich im Oktober Pfarrer an der Siegmündung geworden bin, habe ich so viel Engagement und Interesse erleben dürfen. In den neu gewählten Gremien des Pfarrgemeinderates und der Kirchenvorstände, bei unseren Messdienerschaften und Jugendverbänden, in den Frauengemeinschaften, den Verbandsgruppen und Bruderschaften, bei denen, die Andachten, Gesprächskreise und Initiativen aller Art vortreiben, in der Erstkommunion- und Firmvorbereitung und nicht zuletzt auch in der Kirchenmusik habe ich sehr



Quelle: privat

viel an innerer Kraft, starkem Glauben und froher Gemeinschaft erleben dürfen. Das hat mich sehr beeindruckt und erfreut. Gleichzeitig ist dies alles für mich aber auch eine Unterstützung im Glauben – wenn man so will eine echte Ostererfahrung, und das durch die gesamten letzten Monate hindurch.

In diesem Sinne darf ich Ihnen für diese erste Zeit in der Siegmündung herzlich danken, und ich freue mich auf unseren gemeinsamen weiteren Weg.

Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Osterfest verbleibe ich, auch im Namen des gesamten Seelsorgeteams

Ihr

Hermann Josef Zeyen, Pfarrer

Nachhaltigkeit

Neben dem klimaneutralen Druck wird unser Pfarrbrief auf Recycling-Papier gedruckt. So wird der Pfarrbrief noch nachhaltiger.

Mit folgendem QR-Code können Sie die CO₂-Kompensation dieser Ausgabe nachvollziehen:



natureOffice.com/DE-289-2J8DS13

Kirchenmusik ist neu aufgestellt

In der Siegmündung und der gesamten Pastoralen Einheit Niederkassel und Troisdorf



Am 31.10.2025 hat der langjährige Seelsorgebereichsmusiker Herr Simon Botschen unseren Seelsorgebereich Siegmündung verlassen, um eine neue Aufgabe in Rheinbach und Umgebung zu übernehmen. In einer feierlichen Heiligen Messe am 30.10.2025 in St. Dionysius, und einem anschließenden

Beisammensein im Rheidter Pfarrheim haben wir ihn verabschiedet und für das vielfältige und umfassende Engagement in unseren Gemeinden gedankt. Unsere besten Wünsche begleiten ihn und seine Familie in den neuen Wirkungskreis.

Da die Gemeinden der Siegmündung seit 01.10.2025 ein gemeinsames Seelsorgeteam mit allen weiteren Troisdorfer Pfarreien haben und pastoral zusammen gestaltet werden, lag es nahe, dies auch in der Kirchenmusik abzubilden. Daher hat der koordinierende Musiker in Troisdorf, Herr Dr. Hans-Peter Retzmann, diese koordinierende Aufgabe seit 01.11.2025 auch übernommen. Ebenso leitet er seit dem 01.01.2026 den Rheidter Kirchenchor, der vorher übergangsweise unter dem Dirigat des Mondorfer Chorleiters, Herrn Dr. Benedikt Holtbernd, gestanden hat. An dieser Stelle möchte ich besonders Herrn Dr. Holtbernd für seinen Einsatz in der Interimsphase nach dem Weggang von Herrn Botschen danken, und zwar nicht nur im Blick auf den Rheidter Kirchenchor, sondern auch auf unser Vokal-Ensemble, das er bis nach Ostern betreuen wird. Danach soll Herr Gabriel Dissenha,

der ebenfalls bislang als Kirchenmusiker in Troisdorf tätig ist, die Leitung des Vokal-Ensembles übernehmen. Herr Dr. Holtbernd wird weiterhin den Mondorfer Chor leiten.

Besonders schön ist, dass am 01.11.2025 Frau Elisabeth Bensmann wieder den Bereich der kinder- und jugendmusikalischen Arbeit in unseren Pfarreien übernommen hat. So sind sehr schnell schon drei Gruppen verschiedener Altersstufen unter ihrer Leitung zusammengelassen, die auch schon einige Gottesdienste gestaltet haben, so etwa die Familienchristmette in St. Laurentius. Wir dürfen sehr froh über dieses Engagement von Frau Bensmann und den jungen Chormitgliedern sein. Perspektivisch wird Frau Bensmann die gesamte Kinder- und Jugendmusik in den katholischen Gemeinden von Niederkassel und Troisdorf gestalten.

Im Bereich der Orgelmusik haben wir in den letzten Wochen und Monaten besonders viel Unterstützung durch Vertretungsorganisten gehabt. Ihnen sei an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön gesagt. Besonders freuen wir uns über den verstärkten Einsatz von Frau Helena Lee, aber auch von Herrn Dr. Retzmann sowie von Herrn Dieter Bergner, der bisher ebenfalls als Kirchenmusiker in Troisdorf tätig gewesen ist.

Im Zuge des weiteren Zusammenwachsens der Pastoralen Einheit Niederkassel und Troisdorf wird Herr Dr. Retzmann ab diesem Frühjahr auch die koordinierende Aufgabe für die Kirchenmusik in Niederkassel, Lülldorf, Ranzel und Uckendorf mit übernehmen, so dass wir auf dem Feld der Kirchenmusik für die Zukunft strukturell schon umfassend aufgestellt sein werden.

Allen, die sich kirchenmusikalisch in unseren Gemeinden einbringen, darf ich noch einmal herzlich Dank sagen. Seit ich im vergangenen Oktober die Gemeinden der Siegmündung als Pfarrer übernehmen durfte, habe ich die Vielfalt und Freude im Bereich der Musik hier besonders wahrnehmen dürfen. Möge dies auch in Zukunft so bleiben!

Hermann Josef Zeyen, Pfarrer

Eine flexible Chorgemeinschaft mit Lust auf Vielfalt

Das Vocal-Ensemble Siegmündung

Erneut – und diesmal war es eine besondere künstlerische Herausforderung – hat das Vocal-Ensemble Siegmündung am 20. März konfessionsübergreifend zusammen mit dem Chor VoCapella unter der musikalischen Leitung von Claudia Immer in St. Dionysius Wolfgang Amadeus Mozarts „Requiem“ eindrucksvoll zur Aufführung gebracht – eines der größten und fesselndsten Meisterwerke der Geistlichen Musik schlechthin. Das Vocal-Ensemble Siegmündung liebt die Flexibilität, sei es in Bezug auf den Ort oder vor allem im Hinblick auf das Repertoire.

Es fühlt sich in allen Stilen zuhause bzw. zeigt sich offen gegenüber vielfältigster vokaler musikalischer Ausdrucksweisen. Einfach oder schwieriger – mutig und mit frohem Eifer erschließen sich die Sängerinnen und Sänger die wunderbaren Geheimnisse der Chormusik.

Bereits am Ostermontag ist das Vocal-Ensemble Siegmündung wieder im Gottesdienst in St. Dionysius zu erleben. Der Auferstehungsfreude entsprechend erklingen schwungvolle rhythmisch bewegte und abwechslungsreiche Gesänge vom Frühbarock bis zum Gospel.

Benedikt Holtbernd

Jubilarenehrung im Rahmen des Cäcilienfestes

Erstmalig zelebrierte Pfarrer Zeyen die Cäcilienmesse des Kirchenchores in Rheidt und stellte den Chorgesang in den Mittelpunkt seiner Predigt. Dr. Benedikt Holtbernd übernahm das Dirigat und hatte die musikalische Leitung. Dr. Retzmann, der die Leitung des Chores in diesem Jahr übernimmt, begleitete an der Orgel.

Im Saal „Zur Linde“ wurde anschließend gefeiert und es fand die Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare statt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Claudia Krieger, Miriam Richarz, Annette Ostrowsky und Claudia Forst sowie Roland Forst in Abwesenheit geehrt. Auf 25 Jahre Mitgliedschaft am aktiven Sängelerben kann Roland Klein zurückblicken. Diese lange Treue zum Chorgesang wurde vom Cäcilienverband mit Urkunden gewürdigt.

Der Pfarrcäcilienchor freut sich immer über Verstärkung und lädt alle Interessierten zur Chorprobe donnerstags von 19:45 bis 21:15 Uhr ins Rheidter Pfarrheim, Pastor Ibach Straße ein. Schauen Sie doch mal vorbei!

Regina Josten (Chormitglied)



v.l.n.r. hinten Dr. Holtbernd, Pastor Zeyen, S. Forst, H.G. Fritzen, R. Josten, M. Fritzen vorne C. Krieger, M. Richarz, R. Klein, A. Ostrowsky, M. Wessel, C. Forst, Dr. Retzmann
Quelle: privat

Mit Sangesfreude in Vielfalt

Der Pfarrcäcilienchor Mondorf

Agathe Florin hat ihren 90. Geburtstag munter und fidel gefeiert. Der Pfarrcäcilienchor Mondorf hat seinem langjährigen Mitglied ein Geburtstagsständchen gebracht. „Langjährig“ ist leicht untertrieben. Agathe singt seit 75 Jahren im Kirchenchor!

Die Ehrenpräsidentin des Pfarrcäcilienchores, Lisa Huck, hatte das Volkslied „Am Brunnen vor dem Tore“ mit neuem Text versehen, der Agathe Florins Humor, Schlagfertigkeit und Gastfreundschaft beschreibt. Passend dazu erhielt Agathe einen Lindenbaum mit „Blätterwald“, auf dem Sängern und Sänger ihre guten Wünsche für ihre Chorschwester notiert hatten. Fast umgehauen hätte es auch Chorleiter Dr. Benedikt Holtbernd, als er mit dem Lied „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ auf Agathes Lieblingsblume für das Geburtstagskind auf die Knie ging.



Quelle: privat

Agathe Florin gibt bei jedem Auftritt und in jeder Probe – sie hat kaum eine verpasst – mit aller Disziplin und wachsamer musikalischer Gewissenhaftigkeit ein Beispiel lebensfrohen Singens, das Kraft und Quelle christlicher Gemeinschaft ist. Ob im weltlichen Liedgut, im geistlichen Gesang jeglicher musikalischen Stile und Epochen singt der Pfarrcäcilienchor Mondorf nach seinen besten Möglichkeiten zum Lobe Gottes.

So wird der Kirchenchor auch wieder die Gottesdienste an Gründonnerstag in St. Laurentius und Ostersonntag sowie am Weißen Sonntag zur Goldkommunionfeier in Mondorf musikalisch gestalten. Belohnen kann sich der Chor in seiner Offenheit auch für Neue Musik durch die festliche musikalische Gestaltung des Pontificalamtes im Kölner Dom am 4. Oktober 2006 um 10:00 Uhr anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Diözesanstelle Weltmission & Dialog des Erzbistums Köln. Die Diözesanstelle hat den Chor eingeladen, Marc L. Voglers Messe „J.O.Y. – Journey Over Years“ nach der so begeisternden Uraufführung im letzten Jahr in Mondorf in einer erweiterten Fassung zur Uraufführung zu bringen. Diesmal werden – hoffentlich – die Schülerinnen aus Uradi live dabei sein. Außerdem kann sich unser Chor geehrt fühlen, die Messe zusammen mit der Kölner Domkantorei und der Kölner Domkapelle aufführen zu dürfen. Die Messe wird weltweit über das domradio übertragen. Damit der erweiterte Projekt-Pfarrcäcilienchor sehr gut vorbereitet ist, finden bereits vor dem Sommer zwei Proben-tage in Mondorf statt: am Samstag, 30. Mai und am 4. Juli im Pfarrheim, zu dem alle, die im Juni 2025 mitgewirkt haben, wieder mitsingen können. Auch besonders engagierte neue Sängern und Sänger sind herzlich willkommen. Bitte vorher melden bei benedikt.holtbernd@t-online.de

Benedikt Holtbernd

Auf einem guten Weg zur Großpfarre

Pfarrgemeinderat berät auf seiner Klausurtagung

Der im November 2025 neu gewählte Pfarrgemeinderat hat sich vom 23.01. bis 24.01.2026 zu seiner jährlichen Klausurtagung in Siegburg getroffen.

Als PGR-Vorstand gewählt wurden dort Beate Eisenberg, Holger Franke und Ellen Plümacher. Die weiteren Mitglieder des PGR sind in alphabetischer Reihenfolge: Sonja Bleckmann, Lukas Breuer, Dustin Gammisch, Manuela Maier, Sonja Möller, Ruth Plum, Ute Thiele-Roth.

Da einige Mitglieder erstmalig im PGR aktiv sind und auch die Zusammenlegung des Seelsorgeteams mit Troisdorf zu neuen Gesichtern führte, stand der erste Tag der Klausurtagung ganz im Zeichen des Kennenlernens und des Knüpfens neuer Kontakte zwischen PGR und Pastoralteam. Neben den ehrenamtlichen PGR-Mitgliedern waren auch Pfarrer Zeyen, Pfarrvikar Johannes Fuchs, Gemeindeferentin Ellen Niehaus, Gemeindeassistent Florian Stumpf, Pastoralassistent Felix Köller, Jugendreferentin Viona Schramm und als Vertretung für den KGV Ulla Dreßler und Franz-Josef Schneiders mit vor Ort.

Ein weiteres Thema war die vor den Gemeinden liegende Umstrukturierung zu einer Großpfarre, insbesondere die Verknüpfung inhaltlicher Strukturen, der Austausch und die Vernetzung zwischen den Gemeinden und die eigene Schwerpunktsetzung. Und so dürfen wir uns an der Siegmündung über die Weiterführung von Bekanntem, aber auch die Einführung von Neuem freuen, zum Beispiel eine an Ostern für die Jugendlichen ausgerichtete Liturgie, u. a. mit einem Jugendkreuzweg an Karfreitag. Der Pfarrgemeinderat freut sich auf die vor ihm liegenden Aufgaben. Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an die Mitglieder oder per Mail an pgr@kath-siegmueundung.org wenden.



Bild: Teilnehmer_innen der Klausurtagung (ohne U. Dreßler, F. Köller, F. Stumpf, V. Schramm; Quelle: privat)

Aktuelle Informationen zu bevorstehenden Terminen und Aktionen finden Sie wie gewohnt in den Schaukästen, den Pfarrnachrichten als Auslage in den Kirchen, auf der Homepage, auf Facebook sowie neu auf den beiden WhatsApp Kanälen Pfarreiengemeinschaft Siegmündung und Junge Siegmündung mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Wir freuen uns sehr, wenn Sie diese beiden Kanäle abonnieren und uns auf Facebook folgen!

Sonja Bleckmann

Junge Siegmündung
WhatsApp channel



Pfarreiengemeinschaft
Siegmündung
WhatsApp channel



Seelsorger Judicael Ulrich Boukanga stellt sich vor

Ich bin seit 2009 Priester und forsche in Deutschland über die Soteriologie (theologische Lehre vom Erlösungswerk Christi) von Joseph Ratzinger und ihre Bedeutung für die Neuevangelisierung in meinem Heimatland. Zu meinen Leidenschaften zählen Musik (ich bin Komponist und Sänger), Literatur (ich habe drei Romane veröffentlicht) sowie Sport. Mit meiner Organisation „Solidarité sans frontières“ fördere ich Kinder und Jugendliche durch Kultur, Kunst und Sport. Es ist bereits geplant, dass ich nach dem Ende meiner Doktorarbeit in Deutschland als Formateur im Priesterseminar „Saint Marc de Bangui“ tätig sein werde.



Quelle: privat

Kirchenrenovierung von St. Lambertus

Die Bergheimer St. Lambertus-Kirche erhält seit Ende November 2025 eine umfassende Innenrenovierung. Ein Wasserschaden hatte am rechten Seitenschiff den Innenputz und den Innenanstrich beschädigt. Die letzte Renovierung der Kirche war in den 1970er Jahren durchgeführt worden, sodass eine umfangreichere Renovierung nun erforderlich wurde.

Nach vielen Jahren der Beratung, Planung, Genehmigungs-, und Ausschreibungsverfahren und Vorbereitungen mit dem Architekten, Generalvikariat, unterer Denkmalbehörde der Stadt Troisdorf, LVR (Amt für Denkmalpflege) und der Bezirksregierung konnte nun mit den Arbeiten begonnen werden.

Bei der Beratung und Planung stand unter anderem das Aufhellen des Raumes im Mittelpunkt. Nicht nur die Beseitigung des Wasserschadens, sondern ein komplettes Reinigen bzw. Überarbeiten der Kirchenfenster, -bänke, Figuren und Kreuzweg, sowie ein neuer Anstrich der Wandfarben mit neuen Akzenten wird dies ermöglichen. Eine optimierte Beleuchtung mit teilweise neuen Leuchten soll das Raumgefühl abrunden.

Ein weiterer Punkt bei den Überlegungen war die Anzahl der Kirchenbänke. Werden noch alle bisherigen Kirchenbänke benötigt oder kann man wieder auf die ursprüngliche Bestuhlung gehen? Hier wurde auf ein Verzicht der glatten, einfachen Kirchenbänke entschieden, um einen breiteren Mittelgang und Freiflächen für Aktionen o.ä. zu erhalten. Auch der Taufstein kann dadurch wieder an seinem alten Platz aufgestellt werden. Für große Gottesdienste können, wenn nötig, auf zusätzliche Beistellstühle zurückgegriffen werden.

Die Empfehlungen bezüglich der Beheizung von Kirchenräumen seitens des Erzbistums wurde zum Anlass genommen über zusätzliche Maßnahmen zu beraten. Hier wurde man auf beheizbare Sitzkissen aufmerksam, die über ein Akku verfügen und nach dem Gottesdienst wieder aufgeladen werden können.

Die Arbeiten der Innenrenovierung sind mittlerweile gut fortgeschritten und es zeigt sich schon jetzt, dass die Lambertus-Kirche ein schönes, helleres Erscheinungsbild erhält.

Für den KV-Bergheim
Bernhard Kannen

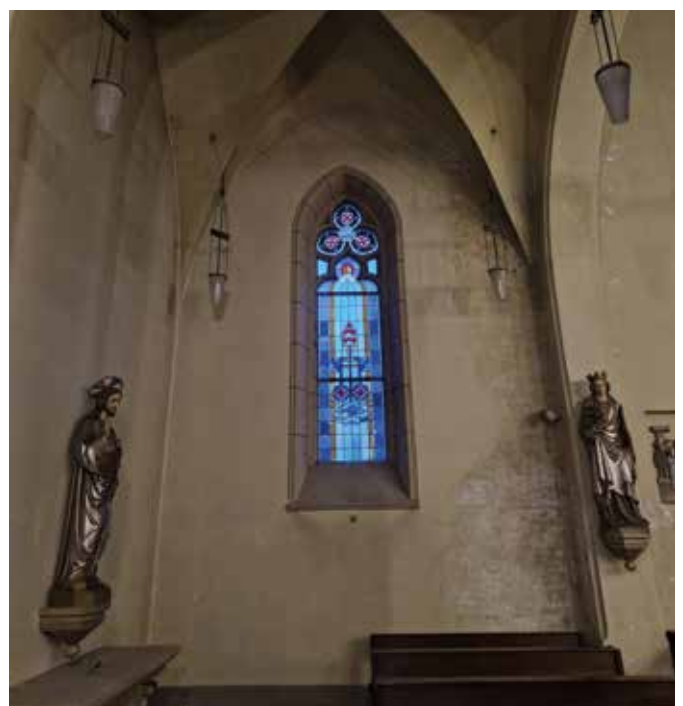
Am Samstag 25. April 2026 wird die Kirche St. Lambertus wieder eröffnet. Um 17:00 Uhr ist die erste heilige Messe.



fertiges Chorgewölbe; Quelle: privat



Einrüstung; Quelle: privat



Wasserschaden; Quelle: privat

Die Partnerschaft im 50. Jubiläumsjahr

Neue Schritte einer Partnerschaft auf Augenhöhe auf bewährten Pfaden



Nachdem wir im letzten Jahr mit der Uraufführung von „J.O.Y. – Journey Over Years“ zum Pfarrfest und der Einweihung des Partnerschaftskirchenfensters von Leonard Kateete gefeiert haben, ist es an der Zeit, unser Augenmerk intensiver auf unsere Freunde in Uradi zu lenken. Wie gestalten sie ihr christliches Leben?

Father Evans, der im Oktober erstmals überhaupt außerhalb Kenias gewesen ist und uns besucht hat, berichtet uns von Exerzitien, die wir in dieser Form nicht kennen. Zu Beginn der Fastenzeit wurden Fastenbücher gesegnet und verteilt.



Bild: Father Evans segnet die diesjährigen Fastenbücher; Quelle: privat

Jede Fastenwoche ist einem besonderen Thema gewidmet. Nach einer Prozession werden die Themen der Fastenaktion vorgestellt: Führung und Integrität, explodierende Schulden und übermäßige Besteuerung, Heiligkeit und Würde des Menschen, Jugend und Technologie, Antwort auf den Schrei der Erde.



Bild: Die Gemeindemitglieder präsentieren die Themen der diesjährigen Fastenaktionen auf Plakaten; Quelle: privat



Bild: Die Laborräume nehmen Gestalt an. Nur noch wenige Arbeiten – dann kann dort Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern erteilt werden; Quelle: privat

Der Bau der Laborräume für die Father Gulik Uradi Girls' Secondary School macht Dank der Spenden unserer Sternsinger-Sammlungen große Fortschritte, so dass sehr bald schon die Schülerinnen einen auch in der technischen Ausstattung hochqualifizierten Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern erhalten können. An dieser Stelle im Namen der Schülerinnen und der Schule nochmals ein ganz herzliches EROKAMANO an alle Sternsinger und den Mitgliedern unserer Pfarreiengemeinschaft Siegmündung, die gespendet haben.

Wir gehen weiter aufeinander zu und feiern das Goldene Jubiläum weiter. Auf ausdrücklichen Wunsch des Erzbischofs von Kisumu Most. Rev. Maurice Muhatia Makumba sind wir eingeladen, am **14. Juni in Uradi in einer Abschlussfeier des 50. Jubiläumsjahres in Uradi** gemeinsam zu begehen. Wir bringen sozusagen als Geschenk Marc L. Voglers Messe „J.O.Y. – Journey Over Years“ zur afrikanischen Erstaufführung. Dazu werden wir mit den der Kölner Domkantorei verbundenen professionellen Sängern und Profimusikern u.a. mit dem Klarinettenisten und den Schlagzeugern der Uraufführung in Mondorf anreisen, um zusammen mit den Schülerinnen und dem Gemeindechor von Uradi zu singen und zu spielen.

Diese Jubiläumsreise möchten wir auch als Gelegenheit nutzen, die mit dem Weltjugendtag in Köln begründete Partnerschaft der Alfred-Delp-Realschule Mondorf mit der Girls' Secondary School wiederzubeleben. Einige Schülerinnen und Schüler werden mit nach Uradi reisen, zum größten Teil begleitet von ihren Eltern, um das Schulleben in Uradi kennenzulernen. Die Reise wird dabei finanziell unterstützt u.a. von der Diözesanstelle Weltmission & Dialog und anderen Fördermittelgebern.

Auch die Diözesanstelle Weltkirche & Dialog feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dazu sind wir mit dem erweiterten Kirchenchor Mondorf eingeladen, das Pontifikamt am **4. Oktober 2026 im Kölner Dom um 10:00 Uhr mit der Aufführung von „J.O.Y. – Journey Over Years“** mitzugestalten. Dem festlichen Anlass entsprechend wer-

den wir in Kooperation mit der Kölner Domkantorei und der Kölner Domkapelle unterstützt von den bewährten Musikern der Mondorfer Uraufführung wie dem Trommler Paply, dem Schlagzeuger Marcel Richards und dem Klarinettenisten Stefan Dorfmayr den Dom froh mit „J.O.Y.“ erschallen lassen.

Vor allem werden dann – so hoffen wir inständig (die kenianische Schulbehörde hat bereits die Freistellung genehmigt) – die Schülerinnen der Father Gulik Uradi Girls' Secondary School im Kölner Dom live die Geschichte der Partnerschaft tänzerisch, singend und spielend darstellen. Marc L. Vogler wird dazu seine Komposition auch noch erweitern, so dass wir auch hier von einer Uraufführung

sprechen können, die über das Domradio weltweit ausgestrahlt wird.

An unserem **Partnerschaftssonntag am 25. Oktober 2026** werden wir wieder zusammen mit dem Kinduku-Chor den Weg in die Zukunft unserer Partnerschaft gehen. Sie steht natürlich auch vor großen Entwicklungen, um sie in der zukünftigen Pastoralen Einheit zu verorten und gleichzeitig die persönlichen Verbundenheiten mit der Gemeinde St. Lawrence, Uradi geschwisterlich zu stärken: „Feel home“.

Benedikt Holtbernd, chairman der Partnerschaft Mondorf – Uradi
www.partnerschaft-mondorf-uradi.com

Besinnliches Wochenende mit 60 Firmlingen in einer Jugendbildungsstätte

Am Freitag 09.01.2026 machten sich 60 Firmlinge und das Katechetenteam mit dem Bus auf den Weg in die Jugendbildungsstätte Don Bosco nach Jünkerath.

Das Thema des Wochenendes bestand aus der Thematik der Dreifaltigkeit „Gott – Jesus – Heiliger Geist“. Am Freitag stand vor allem das Kennenlernen im Vordergrund. Abgerundet wurde der Abend mit einem Jesus Quiz. Nach dem morgendlichen Weckdienst und Frühstück wurde dann das Thema Gott in den Blick genommen. Die Firmlinge haben verschiedene Stationen durchlaufen und dabei unter anderem ihr eigenes Gottesbild reflektiert und sind mit den anderen Jugendlichen ins Gespräch gekommen.

Auch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben, Momente der Stille und Teambuildingspiele waren Teil der Stationen. Nach dem Mittagessen machten wir dann einen Schneespaziergang bei herrlicher Kulisse und widmeten uns nochmal Jesus von Nazareth. Den späten Nachmittag hatten die Firmlinge dann zur freien Verfügung. Dabei standen Kreativität und Spiele zum Angebot. Das Highlight am Abend bestand aus der Feuerkatechese. Wir hörten die Pfingstgeschichte, welche durch das große Lagerfeuer eindrucksvoll untermalt wurde. Am Sonntag ging es dann nach der Heiligen Messe in der Jugendbildungsstätte wieder zurück nach Niederkassel.

Für die Leitung war es ein anstrengendes, aber auch sehr schönes Wochenende! Es ist schön zu sehen, dass der Glaube bei den Jugendlichen eine (große) Rolle spielt und dass sich so viele zu ihrem Glauben bekennen!

Bis zur Firmung werden noch weitere Aktivitäten in der Gemeinschaft stattfinden!

Die Firmung findet am Sonntag 17.05.2026 um 15:00 Uhr im feierlichen Rahmen in St. Dionysius Rheidt mit dem Weihbischof Ansgar Puff statt.

Natalie Hagedorn & Anika Braun

Pundo-Initiative gibt große Geldspende nach Afrika weiter

„Es begab sich aber zu der Zeit...“ diesen Textbeginn kennen wir alle und haben ihn in den vergangenen Monaten oft gehört. Er ist mehr als 2.000 Jahre alt!

Heute wollen wir Ihnen aber von einer ganz aktuellen Begebenheit berichten, die uns zum Jahreswechsel glücklich gemacht hat:

Die „Initiative Ein Herz für Pundo eV“ erhielt von der Zahnarzt-Praxis Dr. Sabine Rauen in Rheidt eine Spende in Höhe von 3.200 Euro !

Immer wieder geschieht es beim Zahnarztbesuch, dass der Patient gefragt wird: „An Ihrem alten Bauteil befindet sich ein Mini-Stückchen Gold, das nehmen Sie doch mit, oder?“ Und dann ist oft die Frage: „Was soll ich denn damit machen?“

In der Zahnarzt-Praxis Dr Rauen in Niederkassel-Rheidt bietet man dem Patienten an, daraus eine Spende für einen jungen Menschen zu machen. Die Mini-Klumpchen werden gesammelt und zum Jahresende verkauft. In diesem Jahr konnte uns – der Pundo-Initiative – die stolze Summe von 3.200 € überwiesen werden.

Das Pundo-Committee in Kenia beschloss, diesen Gesamtbetrag an Johannes Onyango zu geben. Er ist 2003 in Pundo geboren und lebt dort mit vier Brüdern und seiner Mutter. Der Vater verstarb 2016. Johannes konnte noch das Abitur erreichen, aber eine weitere Ausbildung war nicht möglich.

So kam nun diese Nachricht aus Deutschland als Riesen-Überraschung und großes Geschenk! „Mit dieser Spende von 3.200 € kann ich meinen Lebenstraum erfüllen: Ich möchte Ingenieur werden!“

Johannes besucht ab Januar 2026 das Nyacach Technical and Training Institute, kann so die Studiengebühren für drei Jahre bezahlen und hofft, dann ab 2029 in Kenia Gebäude, Brücken, Dämme oder Hauptstraßen bauen zu dürfen.

Diese Begebenheit machte nicht nur die Familie von Johannes in Pundo glücklich, sondern auch uns hier in Deutschland überkam wieder einmal ein großes Glücksgefühl! Gerne zitieren wir den berühmten Arzt Albert Schweitzer, der schon vor Jahren in Lambarene/Afrika schrieb: „Du kannst nicht alle Not der Welt lindern, aber du kannst einem Menschen Hoffnung geben!“



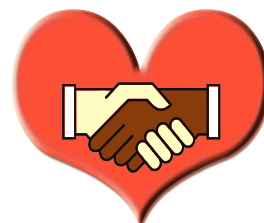
Johannes Onyango; Quelle: privat

Diese Möglichkeit beflügelt uns immer wieder und gibt Kraft und Motivation zu unserem Einsatz. Wie oft konnten wir Segen nach Pundo bringen! Das gelingt aber nur gemeinsam mit vielen Freunden und Förderern. Darum hier ein großes EROKAMANO = DANKE und die Bitte um ein weiteres „PAMOJA“ = GEMEINSAM!

Die Mitstreiter in Pundo und Deutschland

Initiative Ein Herz für Pundo eV

i.A. G. Schmitz



Frühlingszeit in der KÖB



DIE BÜCHEREI
ST. DIONYSIUS RHEIDT

Dieses Jahr haben wir vom Büchereiteam überlegt, etwas für den **Frühling zu basteln**, und zwar am **08.04.2026 in der Zeit von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr** im Pfarrheim in Rheidt, Pastor-Ibach-Str. 19. Das Ganze ist gedacht für Kinder von sechs bis zehn Jahren und auf 15 Kinder begrenzt. Eine Anmeldung ist mit Name, Alter und Telefonnummer bis zum 01.04.2026 erforderlich, entweder per Mail an pfarrbuecherei@kath-siegmueundung.org oder persönlich zu den Öffnungszeiten der Bücherei.



Quelle: privat

Auf dem **Pfarrfest in Rheidt**, das dieses Jahr am **31.05.2026** stattfindet, sind wir wieder mit einem Bastelangebot vertreten.

Unser diesjähriger **Bücherflohmarkt** findet am **21.06.2026** statt; vielleicht möchten Sie sich diesen Termin schon in den Kalender schreiben. Wir müssen in unserer Bücherei Platz schaffen und laden Sie deshalb ein, gebrauchte Bücher, Hörbücher, DVD's und Spiele zu erwerben, alles gegen Spende. Das Ganze wird auf dem Vorplatz des Pfarrheims (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim) von **10:00 Uhr bis 16:00 Uhr** stattfinden. Leckere Muffins stehen zur Stärkung beim Stöbern bereit.

Falls Sie gerne unsere Bücherei auch von innen kennenlernen wollen, kommen Sie doch einfach zu den Öffnungszeiten vorbei, und zwar sonntags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr.

Das Büchereiteam

Buchvorstellung

Dörrie, Doris, „Wohnen“

Die Reihe „Leben“ des Hanser Verlags beschäftigt sich mit zehn wichtigen Themen des Lebens. Nach Schlafen, Altern, Lieben und Streiten schreibt Doris Dörrie im aktuellen Band über das Wohnen. Sie erinnert sich an das Haus ihrer Kindheit. Das Elternhaus ihres Vaters wurde nach dem Zweiten Welt-



Quelle: Hanser Berlin Verlag

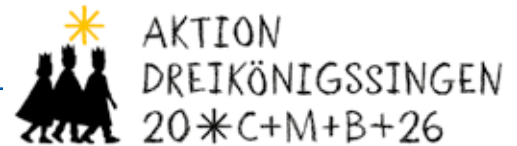
krieg aus Trümmern wieder aufgebaut. Als einzige von vier Schwestern hat sie ein eigenes Zimmer, das sie schon früh als Rückzugsort genutzt hat. Sie beschreibt die Küche als Reich der Mutter, die dreimal am Tag auf gemeinsamen Mahlzeiten bestand, obwohl sie nie gerne gekocht hat. Einen Raum für sich hat die Mutter nie besessen. In ihrer Erinnerung wandert Dörrie durch viele Räume, die sie bewohnt und besucht hat. In den USA kommt sie als junge Frau wegen Geldmangel in einem Obdachlosenheim unter und besichtigt an den Wochenenden Villen, die zum Verkauf stehen. Sie stellt sich ein Leben in diesen Räumen vor und sucht in allen Häusern nach dem Zimmer der Frau. Als sie mit ihrer Tochter schwanger ist, kauft sie sich mit ihrem Mann ein altes Bauernhaus in Bayern. Dörrie erzählt von persönlichen Räumen, von inneren und äußeren Räumen, sowie der politischen Bedeutung des Wohnens. Welche Räume haben uns geprägt? Was braucht es, damit wir uns „zu Hause“ fühlen? – Sehr empfohlen!

(veröffentlicht in medienprofile/Borromäusverein e.V.)

Susanne Emschermann

Das Buch kann in der KÖB St. Dionysius ausgeliehen werden.

Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit



Sternsinger-Aktionstag in Müllekoven und Bergheim Gemeinsam für den guten Zweck

Am Samstag, 10. Januar 2026, fand in Müllekoven und Bergheim der diesjährige Sternsinger-Aktionstag statt. Wie in vielen Orten in Deutschland machten sich auch hier die Sternsinger auf den Weg, um den Segen „C+M+B Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen zu tragen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Neben dem Hauptmotto „Segen bringen, Segen sein“ trägt die Aktion dieses Jahr den Untertitel „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit!“

In beiden Ortsteilen machten sich engagierte Kinder auf den Weg, unterstützt von Jugendlichen und Erwachsenen. Trotz winterlicher Kälte und Schneefalls war die Stimmung hervorragend: Alle Gruppen waren motiviert, gut gelaunt und hatten sichtlich Freude an der Aktion.

In Müllekoven trafen sich die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Morgen im Sportheim. Von dort aus zogen sie – mit Kronen, Sternen und Aufklebern ausgestattet – gut sichtbar durch die Straßen des Ortes. Zur Mittagszeit kamen alle Gruppen wieder zusammen und stärkten sich mit Pizza. Für die jüngsten Teilnehmer war damit Schluss – sie beendeten ihren Einsatz am frühen Nachmittag. Zwei weitere Gruppen sowie unterstützend auch eine erwachsene Gruppe machten sich danach erneut auf den Weg, um noch möglichst viele Haushalte zu erreichen.

In Bergheim begann die Aktion im Pfarrheim. Auch hier zogen die Sternsinger in zehn Gruppen motiviert und fröhlich bis in die Abendstunden durch das Dorf. Wie bereits in den

vergangenen Jahren freuten sich die Bergheimer Kinder zur Mittagspause auf ein frisch gekochtes Essen.

Zudem hat sich ein Sternsinger-Stand vor dem Bergheimer REWE nach vier Jahren bereits etabliert und ergänzt die Haussammlung inzwischen als feste Tradition.

Leider sind die Teilnehmerzahlen in den vergangenen Jahren rückläufig, was spürbar war. Das Ergebnis kann sich aber dennoch sehen lassen: **Gemeinsam konnten die Sternsinger aus Müllekoven und Bergheim in diesem Jahr die beachtliche Summe von 14.800 Euro sammeln.**

Die Verantwortlichen zeigten sich sehr zufrieden und danken allen Unterstützern, Spendern sowie den engagierten Kindern und Erwachsenen, die den Aktionstag möglich gemacht haben. Mit ihrem Einsatz leisten die Sternsinger nicht nur einen wichtigen Beitrag für den guten Zweck, sondern halten auch eine wertvolle Tradition lebendig.

*Für die Sternsingerteams in Bergheim und Müllekoven
Andrea Grommes*

Sternsinger-Aktion 2026 in Rheidt

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ machten sich am Samstag den 03.01.2026 67 Sternsinger auf den Weg, um Gottes Segen in die Häuser in Rheidt zu bringen.

Nach der Aussendungsfeier zogen die Sternsinger in ihren Gruppen los und wurden von vielen Menschen liebevoll empfangen. Die Gruppen, deren Gebiete etwas weiter weg von der Kirche waren, konnten dank dem Büsschen vom Deutschen Roten Kreuz zu ihren Gebieten transportiert werden.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Deutschen Roten Kreuz bedanken. So konnten die Sternsinger problemlos auch zum Mittagessen ins Pfarrheim transportiert werden. Dort warteten wie jedes Jahr leckere Pizzen und Salate auf die hungrigen Sternsinger. Um das Mittagessen kümmerten sich einige KFD-Frauen, bei denen wir uns herzlich für ihren engagierten Einsatz bedanken.

Neben den Hausbesuchen wurde der Segen ebenfalls am Sternsinger-Stand auf dem Netto-Parkplatz verteilt. Das Team hat den netten Austausch mit den Passanten vor Ort sehr genossen.

Am Abend wurde dann beim Rückkehrgottesdienst festlich die Heimkehr der Sternsinger gefeiert. Dank Herrn Schallenberg gab es anschließend für jeden Sternsinger eine Urkunde.

Allein die Sternsinger aus Rheidt konnten an diesem Tag über 6.500 € für wohltätige Zwecke sammeln. Das Sternsinger Team hat sich sehr über die große Anzahl an Sternsingern gefreut und bedankt sich bei allen Menschen, die uns freundlich die Tür geöffnet haben.

Ein großes Dankeschön geht auch an alle ehrenamtlichen Helfer und ganz besonderes an das Sternsinger Team, das tolle Arbeit geleistet hat. Wir freuen uns schon auf die nächste Aktion!

Natalie Hagedorn

Nach dem Sola ist vor dem Sola

Etwa sieben Monate ist das Messdiener-Sommerlager 2025 nun her. Und in nicht mal fünf Monaten geht es schon wieder los nach Lankau in Schleswig-Holstein. Also der perfekte Augenblick, um das letzte Lager nochmals Revue passieren zu lassen und einen kleinen Ausblick auf das Sommerlager 2026 zu geben; es sind noch Plätze frei! Letzten August waren wir zwei Wochen in St. Veit im Pongau im Jugendsportheim der Familie Prommegger. Die Zeit in Österreich war sehr erlebnisreich und voller Programm.

In unseren Hobbygruppen wurde gewerkelt und gebastelt, von Freundschaftsarmbändern über Ringe bis hin zu Schwedenstühlen. In sogenannten Großgruppenspielen mussten die Kinder in kleinen Gruppen zusammenarbeiten, um Zutaten für einen Zaubertrank zu finden oder ein Kart zu bauen für die Teilnahme am Schwarzach-Cup. Bei unserem Kleinfeldturnier waren Sportlichkeit und Teamgeist gefragt. Außerdem hatten wir dieses Jahr eine Brettspielolympiade, bei der in verschiedensten Gesellschaftsspielen in Teams untereinander angetreten wurde.

Neben dem spannenden Programm am Haus, haben wir die Salzach beim Rafting unsicher gemacht und Zell am See besucht. Dort waren wir nicht im Casino, sondern haben eine Stadtrallye gemacht und sind danach schwimmen gegangen. Dafür haben wir am Abend einen Casinoabend veranstaltet, wo die Kids gezockt haben, was das Zeug hält. Poker, Armdrück-Wetten, Black-Jack oder Roulette. An den anderen Abenden haben wir Lagerfeuer, Partys oder Abendshows veranstaltet.

Ein weiteres Highlight war unser Tagesausflug nach Salzburg. Dort hatten die Kids die Möglichkeit, Museen zu besuchen, an einer (ruhigen) Bootstour auf der Salzach teilzunehmen oder im Park zu chillen. Am Nachmittag erkundeten sie dann die Stadt in Kleingruppen. Ebenso haben wir einen Tag mit Wandern verbracht. Hier hatten die Teilnehmer die Option, nach Motivation und Fähigkeit zwischen einer anspruchsvollen großen Wanderung, einer mittleren und einer kurzen Wanderung zu wählen.

Nach zwei Wochen Spiel, Sport, Spaß und Gemeinschaft fiel uns der Abschied schwer, aber die Vorfriede auf das nächste Sola ist schon groß! Dieses Jahr fahren wir vom 15. August bis zum 29. August in ein Schullandheim nach Lankau in Schleswig-Holstein. Hier werden wir wieder zwei ereignisreiche Wochen mit viel Programm, einem Tagesausflug an den Timmendorfer Strand, Kanufahrten auf dem angrenzenden Kanal und natürlich ganz viel Spaß verbringen! Es sind noch Plätze frei und das Sommerlager steht allen 9- bis 16-jährigen Kindern und Jugendlichen offen, unabhängig von Konfession. Alle aktuellen Informationen unter: sola-minis.de

Lukas Breuer

Kommunionkinder kurz vor dem Ziel ihrer Schatzsuche...

Im September vergangenen Jahres machten sich fast neunzig Kinder aus Bergheim, Müllekovon, Mondorf und Rheidt unter dem Motto „Wir haben einen Schatz gefunden“ auf den Weg der Erstkommunionvorbereitung.

Ein Großgruppentreffen, die Adventszeit, Sternsingeraktionen und viele Gruppenstunden liegen nun bereits hinter ihnen. Einige Kinder sind in der Kleingruppe sogar zu Tagesausflügen aufgebrochen. So zum Beispiel zu einem Schatz im hohen Dom zu Köln: dem Schrein der Heiligen Drei Könige. Eine Domführung extra für Kinder, 533 Stufen bis zur Spitze des Doms und ein Besuch bei einer Fastfoodkette rundeten den Ausflug ab.

Freudig zurück blickt man an dieser Stelle auch auf die monatlichen Familienmessen mit Pfarrer Zeyen, die vielen Besucherinnen und Besuchern ein Lächeln ins Gesicht zauberten. Ganz besonders zu nennen ist die Messe am Sonntag vor Karneval, in der die Kinder und auch mancher Erwachsene kostümiert kamen und der Kinderchor Cantabile sein Können in Gesang und Tanz unter Beweis stellte. Am Ende zogen die Kinder zu „Wenn et Trömmelche jeht“ und mit einem selbstgebastelten Orden behangen durch die Kirche – angeführt von unserem Diakon Marc Weichhaus, der zuvor in der Katechese Karneval und Kirche zu verbinden verstand.

Vor den Kommunionkindern liegen nun noch ein Großgruppentreffen mit Übernachtung, die letzten Gruppenstunden und die Vorbereitung auf die Erstbeichte, bevor sie am 11.04. in Müllekovon, am 12.04. in Rheidt und am 18.04. in Mondorf zur Erstkommunion gehen und spätestens, so hoffen wir Katechetinnen und Katecheten, an diesem Tag den „Schatz“ gefunden haben werden: Jesus in unserer Mitte und wir alle als Gemeinschaft einer lebendigen Kirche.

Allen Kommunionkindern und ihren Familien wünschen wir an dieser Stelle eine schöne restliche Vorbereitungszeit und viel Vorfriede auf diesen besonderen Tag.

Und falls auch Sie Interesse haben, im nächsten Jahrgang Kinder auf die Erste heilige Kommunion vorzubereiten, würden wir uns sehr darüber freuen.

*Für das Team der Katechetinnen und Katecheten
Sonja Bleckmann*

Fußwallfahrt Kevelaer 2026 Wallfahrtsmotto „Raum geben“



Quelle: privat

Vielleicht pilgern Sie auch aus Ihrer Heimatpfarre mit dem Auto, dem Bus oder der Bahn zur Trösterin der Betrübten nach Kevelaer. Vielleicht möchten Sie sich auch einmal zu Fuß auf den Weg machen, um gemeinsam mit den anderen Pilgerinnen und Pilgern den Weg als Vorbereitung zu erleben und dann gemeinsam am Ziel in Kevelaer anzukommen.

Die Kölner Fußwallfahrt nach Walldürn

Seit Jahrhunderten machen sich Pilgerinnen und Pilger aus Köln auf den Weg nach Walldürn. Die Wallfahrt 2026 findet vom 26. Mai bis 2. Juni unter dem Leitwort „Lasst euer Licht leuchten“ statt. In sieben Tagen führt der Weg über 260 km – getragen von Gebet, Stille, Gesprächen und Gemeinschaft. Mitgehen kann jede und jeder, auch nur für einzelne Etappen.

Diedrich Frielinghaus

Weitere Informationen zur Fußwallfahrt 2026: Bitte QR-Code scannen



Die Bonner Kevelaer Bruderschaft lädt Sie herzlich ein, uns (auch) in diesem Jahr auf dem Weg von Bonn nach Kevelaer und wieder zurück zu begleiten.

Das Wallfahrtsmotto „Raum geben“ lädt uns und Sie ein, auf dem Weg den „Raum“ der Wallfahrtstage zu nutzen, weil es in unserer Umwelt, der Gesellschaft, der Wirtschaft den Sozialsystemen und auch in der Welt insgesamt immer enger wird. Wenn Sorgen, Nöte, Fragen oder schwere Anliegen den „Raum“ enger werden lassen, dann braucht es auch einen „Raum“ indem Hoffnung, Trost und Mut wieder wachsen können – für uns, für die Welt, für unsere Zeit aber auch für unsere Kirche.

Wir geben Ihnen mit den Wallfahrtstagen auf dem Fußweg von Bonn nach Kevelaer den Raum – nutzen Sie es gerne und begleiten uns auf einem Teilstück, dem Hin- oder Rückweg oder auch in der gesamten Wallfahrtswoche.

Start ist am 22. August 2026 in Bonn. Am Dienstag dem 25. August 2026 sind wir in Kevelaer und am 29. August 2026 sind wir wieder in Bonn.

Anmelden können Sie sich ab dem 16. März 2026 unter www.bonner-muenster.de/Kontakt/Kevelaer-Bruderschaft-Bonn. Hier finden Sie auch weitere Informationen.

Rolf Geus



Quelle: privat



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Rheidt

Seniorenachmittage

Termin: mittwochs 01.04., 06.05. und am 03.06.2026 um 15:00 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Informationen: Margarete Geus 02208/3220

Bewegte Stunde in bewegter Runde – unser traditionelles Seniorenturnen

wöchentlich montags 15:00 bis 16:00 Uhr Pfarrheim Rheidt

Informationen: Else Schneider 02208/9012087

Zumba Fitness

wöchentlich freitags 17:00 bis 18:00 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Anmeldung und Informationen: Natalie Hagedorn

0157/55921747

Die Feldenkraismethode

Kurs 1: dienstags 17:30 bis 18:30 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Kurs 2: dienstags 18:45 bis 19:45 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Termine: 28.04., 05.05., 12.05., 19.05., 02.06., 09.06., 16.06., 23.06., 30.06. und am 07.07.2026

Anmeldung und Informationen: Martina Bruns 02208/9219600

Literaturkreis

Anmeldung und Informationen: Susanne Emschermann

0172/5233551 oder E-Mail: s_emschermann@hotmail.com

Creativ-Gruppe

Der Verkauf aus unserem Tun wird zu 100% an gemeinnützige Zwecke gespendet.

Team: Hanna Marnette-Engels, Angelika Al Boschi, Hildegard Schild

Termine: mittwochs 15.04., 20.05., 17.06. und am 15.07.2026 von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Anmeldung: Hanna Marnette-Engels 02208/5765

Konzentrations- und Gedächtnistraining – nicht nur für Senioren

Übungen zum Gedächtnistraining sollen helfen, die Merkfähigkeit zu verbessern. wöchentlich donnerstags

Gruppe I: 9:45 bis 10:45 Uhr, **Gruppe II:** 11:15 bis 12:15 Uhr

Anmeldung und Information: Mara Rheindorf 02208/74136

„Bunter Nachmittag“

Termin: Mittwoch, 22.04.2026

Beginn: 15:30 Uhr, Einlass ab 14:30 Uhr

„Bunter Abend“

Termin: Donnerstag, 23.04.2026

Beginn: 18:30 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr

„Bunter Abend“

Termin: Freitag, 24.04.2026

Beginn: 18:30 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im Festsaal „Zum Lüches“ in Rheidt statt. Eintritt auch für Männer!

Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen:

Samstag, 28.3.2026 von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr im Pfarrheim Rheidt

Besichtigung des Spargelhofes Bernschein in Lülsdorf

Wir fahren gemeinsam mit den Fahrrädern bei gemütlicher Geschwindigkeit durch die Felder bis nach Lülsdorf zum Hof Bernschein bzw. fahren in Fahrgemeinschaften mit PKW. Herr Bernschein wird uns alles Wissenswerte über den Spargelanbau erläutern. Dabei werden der Betrieb, die Fertigungshallen und bei gutem Wetter auch die Felder besichtigt. Im Anschluss kann im Hofladen nach Herzenslust geschoppt werden. Die Familie Bernschein/Schäfer lädt uns herzlich ein den Hof zu entdecken. Nachdem wir einen umfassenden Einblick in die Welt des Spargels erhalten haben, werden wir kulinarisch mit einer kleinen Auswahl des hofeigenen Spargels verwöhnt.

Termin: Samstag, den 16.05.2026

Treffpunkt: Pfarrheim St. Dionysius, Rheidt um 13:00 Uhr (Radtour)

Bei Bedarf werden PKW-Fahrgemeinschaften (Treffen 13:30 Uhr) gebildet. (Bitte bei Anmeldung angeben).

Beginn: 14:00 Uhr

Kosten: 10,00 € für Mitglieder, 12,50 € für Nichtmitglieder

Anmeldung: Manuela Hellenbrucks 02208/7750892 bis spätestens 01.05.2026 (ggfs. AB)

Teilnahme an der „Mühlheimer Gottestracht“

In Mühlheim wird eine Land- und Schiffsprozession, die Mühlheimer Gottestracht, durchgeführt, weil früher das Wohl und Wehe der Mühlheimer Bürger auch vom Rhein abhing. Mit dem Segen über das Land der ehemals freien Stadt Mühlheim am Rhein und den Strom erbitten noch heute die Bewohner Gottes Segen für ihre tägliche Arbeit. Sie bitten darum, dass der mächtige Strom gezähmt bleibt und nicht als Naturgewalt die Früchte der Arbeit zerstört

Da der Kartenvorverkauf für die Schiffsprozession erst im April startet, können wir derzeit keine weiteren Angaben zu diesem Ausflug machen.

Wir informieren Sie frühestmöglich durch einen Aushang in den Schaukästen an der Kirche und ggfs. den Anhang an der Junia. Interessierte können sich bereits jetzt melden.

Termin: Donnerstag, 04.06.2026

Anmeldung und Information: Manuela Hellenbrucks 02208/7750892

Bei Abwesenheit bitte Namen und Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Sie werden zurückgerufen.



Mondorf

Rückblick:

Andacht von Frauen für Frauen in St. Adelheid

Die Andacht im Januar wurde erneut von den drei kfd-Gruppierungen der Siegmündung gemeinsam gestaltet. Wir hatten sie unter das aktuelle Leitmotiv des kfd-Bundesverbandes „Dein Licht. Unsere Stärke“ gestellt. Trotz ungünstiger Witterung nahmen Frauen aus dem ganzen Seelsorgebereich teil und die Möglichkeit zum anschließenden Austausch bei einem Heißgetränk wurde rege genutzt. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön an Annette Wlodyka und Sabine Wenzel, die diese Andacht das ganze Jahr über für uns mit viel Herzblut vorbereiten und in der Regel an jedem ersten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr anbieten.

kfd – Mitgliederversammlung am 18. Januar 2026

Nach der Sonntagsmesse in St. Laurentius konnten wir ca. 60 Mitglieder bei Tony im Saal „Zur Post“ begrüßen. Tony und sein Team hatten uns ein leckeres Frühstücksbuffet vorbereitet. Und auch der Musiker, Pascal Pohlscheidt, hat den Geschmack der Damen im Saal auf's Beste getroffen – es wurde aufmerksam zugehört, mitgesungen, geschunkelt und mitgeklatscht und vor allem nach Zugabe und Wiederholung im kommenden Jahr gefragt. Im Namen der kfd-Mitarbeiterinnen-Runde bedanken wir uns herzlich für die Wertschätzung unseres Tuns, die Sie uns durch Ihr Kommen, aber auch in vielen Rückmeldungen explizit ausgedrückt haben. Ihre Anregungen werden wir versuchen, in unseren Veranstaltungen und Angeboten aufzugreifen und umzusetzen.



Quelle: privat

Besuch der „Namen Jesu Kirche“ in Bonn

Anfang Februar besuchten 30 Frauen die ehemalige Jesuitenkirche in der Bonngasse. Als Citykirche steht sie allen Menschen offen. Darüber hinaus ist sie die Kathedral- und Bischofskirche des kath. Bistums der Alt-Katholiken in Deutschland. In ihrer Krypta beherbergt sie einen Friedhof der be-

sonderen Art. Bischof Matthias Ring hat uns kurzweilig einen fundierten Einblick in das Leben der altkatholischen Gemeinde und zur Geschichte dieses besonderen Gotteshauses gegeben. Geduldig ging er auf unsere vielen Fragen ein. Ein besonderes Augenmerk galten innerhalb der Ausstattung der vom Künstler Klaus Simon aus dem Stamm einer umgestürzten Eiche aus dem Kottenforst geschaffenen Prinzipalien (Altar, Ambo, Osterkerzenständer und Rückenlehne des Bischofsstuhls). Schauen Sie doch bei einem Ihrer nächsten Besuche in Bonn in diese Kirche. Vielleicht sind Sie genauso beeindruckt wie wir und wollen einen Moment verweilen?



Quelle: privat

Unsere Angebote für die nächsten Monate:

Einkehrtag im Pfarrsaal Mondorf

Mittwoch, 22. April 2026

Referentin unseres diesjährigen Einkehrtag wird Frau Judith Wolf aus dem kfd-Diözesanverband Köln sein. Unter dem Oberthema „Starke Frauen“ werden wir uns mit biblischen Vorbildern, aber auch zeitgenössischen Frauen beschäftigen. Beginn: 9:30 Uhr, Ende: gegen 16:00 Uhr. Kosten entstehen für das gemeinsame Mittagessen. **Anmeldung und weitere Information bei Angelika Odenthal, Tel. 0228/45 41 13**

Maiandacht am Heckelches Hellihehüsje

Mittwoch, 06. Mai 2026

Gerne wird die kfd Mondorf auch in diesem Jahr wieder die, inzwischen traditionelle, Maiandacht auf dem Feld gestalten.

Schiffahrt der Senior*Innen nach Linz

Donnerstag, 07. Mai 2026

Die Teams der Seniorennachmittage bieten diese jährliche Schiffahrt mit dem Personenschiff der BPS „Rheinprinzessin“ nach Linz (ohne Landgang) an. Das Angebot richtet sich an alle Frauen und Männer ab 65 Jahre, eine Mitgliedschaft in der kfd ist nicht erforderlich.

Abfahrt ab Fähranleger Mondorf 11:00 Uhr / Rückkehr 16:15 Uhr. Das Schiff ist behindertengerecht ausgestattet, der Fahrpreis beträgt 27,00 € zzgl. Kosten für Mittagessen. **Nähere Informationen und Anmeldung bei: Annemie Knebel, Tel.0228/45 26 66 oder Mail: dieknebels@t-online.de**

Müttergenesungswerk-Sammlung

Freitag/Samstag, 08./09. Mai 2026: Auch in diesem Jahr wollen wir dieses wichtige Anliegen mit unserer Sammlung vor dem REWE-Markt in der Provinzialstraße unterstützen. Bitte helfen auch Sie, Eltern mit Kindern und pflegenden Angehörigen eine dringend benötigte Auszeit zu ermöglichen.

Donnerstag, 11. Juni 2026

Bitte merken Sie sich das Datum vor!

Die Planungen für unseren diesjährigen Tagesausflug laufen bereits. Mit unserem Mai-Infobrief werden wir Sie ausführlich informieren...

Seniorenachmittage

Nach der Renovierung der Pfarrheimküche, **voraussichtlich ab Montag, 30. März 2026**, hoffen die Teams, Sie wieder regelmäßig montags um 14:30 Uhr als Gäste der Seniorennachmittage im Pfarrsaal begrüßen zu dürfen. Als **Ansprechpartnerin** beantwortet Annemie Knebel, Tel. 0228 / 45 26 66 gerne Ihre Fragen.

Freizeitgruppe „gemeinsam unterwegs“

Die Gruppe für Menschen mit Handikap trifft sich einmal im Monat, in der Regel freitags, zu jahreszeitlich gestaltetem Programm. **Die nächsten Termine sind:** Freitag, 10. April (Basteln für Muttertag) / 15. Mai (Maifest) / 12. Juni (Tatü tata, die Feuerwehr ist da!) und 10. Juli 2026 (Spielenachmittage). **Für Rückfragen** steht Ihnen Angelika Odenthal unter der Rufnummer 0228 / 45 41 13 gerne zur Verfügung.

Monatliche Wanderung

Die Wandergruppe von Carla Nürnberg hat Anfang März die Wandersaison eröffnet und trifft sich in der Regel am zweiten Donnerstag im Monat. **Die nächsten Termine sind:** 09. April / 11. Juni und 9. Juli 2026. Der Mai-Termin wird wegen des Feiertages in der Gruppe abgesprochen. **Anmeldung und weitere Informationen** bei Carla Nürnberg, Tel. Nr. 0228 / 45 01 91.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der kfd St. Laurentius!

Monatliche Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung: am 4. Donnerstag im Monat um 9:30 Uhr im Querschiff unserer Pfarrkirche. Die nächsten Termine sind: 26. März / 23. April / 28. Mai / 25. Juni und 23. Juli 2026. Im April laden wir nach dem Gottesdienst wieder herzlich ein zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim, Adenauerplatz 8.

Rosenkranz für den Frieden:

jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr in St. Laurentius, Mondorf. Die nächsten Termine sind: 1. April / 3. Juni und 1. Juli 2026. Im Mai bieten wir statt des Rosenkranzgebets zwei von der kfd gestaltete Mai-Anachten an.

Bei Fragen oder für Anregungen und auch Kritik nutzen Sie bitte den untenstehenden Kontakt. Wir freuen uns darauf, Sie bei der ein oder anderen Gelegenheit begrüßen zu dürfen. Und falls Sie sich gerne auch selbst in der kfd engagieren möchten, haben wir hier noch ein **Stellenangebot** für Sie:

Werden sie ehrenamtliche Mitarbeiterin der kfd St. Laurentius Mondorf

Einmal im Monat treffen sich ca. 25 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im Pfarrheim zum regen Austausch aktueller Informationen und Themen rund um das Leben in der Pfarreiengemeinschaft Siegmündung. Unsere Veranstaltungen wie Ausflüge, Museumsbesuche, Einkehrtage etc. oder die Beiträge der kfd beim Pfarrfest werden erörtert und geplant. Die Mitgliederzeitschrift „Junia“, die alle zwei Monate erscheint, wird den Mitarbeiterinnen ausgegeben, die sie dann an die kfd-Mitglieder ihres Bezirks verteilen. In der Regel besteht der Bezirk einer Mitarbeiterin aus 15-20 Mitgliedern (je mehr Mitarbeiterinnen desto kleiner die Bezirke). Die Mitgliederbezirke liegen, wenn irgend möglich, in der Nachbarschaft der einzelnen Mitarbeiterinnen, das erleichtert das „Auf-einander-Achten“, was unsere Gemeinschaft ausmacht. Hierzu gehören die Gratulation eines Mitgliedes ab dem 75. Geburtstag im 5-Jahres-Rhythmus oder anlässlich einer Jubelhochzeit sowie Krankenbesuche. Nur noch vereinzelt wird der jährliche Mitgliederbeitrag von den Mitarbeiterinnen in bar kassiert, inzwischen geschieht das überwiegend per Überweisung.

Vor der Sommerpause und in der Adventszeit finden jeweils gemütliche Abende innerhalb der Mitarbeiterrunde statt. Haben wir Sie neugierig gemacht?

Dann laden wir Sie sehr gerne ein, einmal unverbindlich an einer unserer Mitarbeiterinnen-Runde teilzunehmen. Erleben Sie einen angeregten Austausch in einer netten Frauenrunde! Der nächste Termin wäre z. B. Mittwoch, 29. April 2026.

Haben Sie noch Fragen?

Dann wenden Sie sich bitte an:
Regine Alder, Tel. 02208 / 90 14 30 oder
Andrea Witzler, Tel. 0228 / 45 43 52

*Für die kfd St. Laurentius, Mondorf
Regine Alder, Tel. 02208 / 90 14 30, regine.alder@gmx.de*



KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

Bergheim-Müllekoven

Tagesausflug nach Hattingen

Termin: Donnerstag, 07.05.2026

Das Ausflugsziel Hattingen liegt im südlichen Teil des Ruhrgebiets an der Ruhr und grenzt an die Großstädte Wuppertal, Essen und Bochum. Wir werden die Altstadt mit ihren fast 150 mittelalterlichen Fachwerkhäusern und verwinkelten Gassen, den Untermarkt mit dem Alten Rathaus und noch vieles mehr besichtigen. Die Fahrzeit beträgt knapp 1 ½ Stunden. Nach der Ankunft steht zuerst ein gemeinsames Mittagessen an. Danach starten wir in zwei oder drei Gruppen die einstündige Stadtführung. Anschließend ist Freizeit angesagt.

Abfahrt: 10:30 Uhr Bergheim Kirche / 10:35 Uhr Bergheim Friedhof / 10:40 Uhr Müllekoven Kreisel / 10:45 Uhr Eschmar Bergheimer Straße

Kosten: 25,00 € für Mitglieder, 30,00 € für weibliche Nichtmitglieder
Im Preis enthalten sind die Busreise und die Stadtführung. Selbstverständlich können auch auswärtige Gäste mitfahren.

Anmeldung und Zahlung an:

Leni Hilbert, Siegstraße 31, 53844 Troisdorf, Tel.: 0228/45 17 31



Quelle: Stadt Hattingen

Sitzgymnastik für Seniorinnen

Termine: mittwochs, 14:00 bis 15:00 Uhr im Pfarrheim Bergheim
Wir machen uns zunächst auf verschiedene Weisen warm, dann folgen leichte Kräftigungs-, Gleichgewichts- und Dehnübungen. Den Abschluss bilden Entspannungsübungen. Nach der Gymnastik bleiben die meisten noch ein wenig bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Runde. Da die Gruppe zur Zeit recht groß geworden und der Platz begrenzt ist, bitten wir neue Interessentinnen vorher um Rücksprache mit: Christel Schmidt, Tel. 0228/45 21 26

Feldenkrais-Kurs

Termine: montags, 18:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrheim Bergheim
Preis: 70,00 € (für 10 Abende)

Neueinsteiger können jederzeit einen Probeabend mitmachen. Benötigt werden eine Gymnastikmatte, warme Socken und bequeme Kleidung. Auch Männer sind willkommen!

Anmeldung bei: Martina Bruns, Tel. 02208/9 21 96 00

Nähkreis

Termine: montags ab 19:30 Uhr im Pfarrheim Bergheim
Einige nähbegeisterte Damen nähen gemeinsam in gemütlicher Runde. Es werden Ideen, Erfahrungen und Ratschläge ausgetauscht. Es handelt sich hierbei jedoch um KEINEN Nähkurs!!! Nähkenntnisse sollten vorhanden sein und eine Nähmaschine muss mitgebracht werden. Neue Teilnehmerinnen sind gerne gesehen und können sich telefonisch melden bei Andrea Grommes (Tel. 0228/45 30 29) oder Elisabeth Engels (Tel. 0228/45 03 39)

Frauenmesse

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 9:00 Uhr in St. Lambertus
In der Frauenmesse gedenken wir der verstorbenen Mitglieder des letzten Monats

Für den 06.05.2026 laden wir wieder herzlich ein zu dem bei den Frauen sehr beliebten Frühstück nach der Frauenmesse.

Maiandachten

Termine: Montag, 04.05. / 11.05. / 18.05.2026, jeweils um 18:00 Uhr in St. Lambertus, Bergheim

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!!!

Monatliche Andacht „Von Frauen für Frauen“

Frauen gestalten Gemeinde, Kirche und Gesellschaft – ehrenamtlich, aktiv und vielfältig. Nun gibt es die Möglichkeit für Frauen, einer weiblichen Spiritualität Raum zu geben, die sich auf das Leben und die Alltagserfahrungen von Frauen bezieht – und sie dadurch auf ganz besondere Weise anspricht.

Termin: an jedem 1. Donnerstag im Monat, jeweils um 19:00 Uhr in St. Adelheid, Müllekoven (ab dem 25. April wieder in St. Lambertus)

Ansprechpartner: Annette Wlodyka, Tel. 0228/45 50 53

Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit und würden uns freuen, wenn wir mit der ein oder anderen Veranstaltung ihr Interesse geweckt haben. Bleiben Sie gesund und passen Sie auf sich auf!!!

Für die Kfd Bergheim-Müllekoven:

Elisabeth Engels, Tel. 0228/45 03 39

Besondere Gottesdienste zu Ostern 2026

Wann	Uhrzeit	Wo	Was
Gründonnerstag, 2. April	19:00	St. Dionysius	Abendmahlmesse mit dem Pfarrcäcilienchor Rheidt
	19:00	St. Adelheid	Abendmahlmesse mit dem Kirchenchor Mondorf
Karfreitag, 3. April	11:00	St. Dionysius	Kreuzwegandacht für Kinder und Familien
	15:00	St. Dionysius	Karfreitagsliturgie
	15:00	St. Adelheid	Karfreitagsliturgie
Karsamstag, 4. April	21:00	St. Adelheid	Feier der Osternacht mit Jugendchor CREscenDO
	21:00	St. Dionysius	Feier der Osternacht mit dem Pfarrcäcilienchor Rheidt
Ostersonntag, 5. April	11:30	St. Laurentius	Hl. Messe mit dem Kirchenchor Mondorf
Ostermontag, 6. April	10:00	St. Dionysius	Hl. Messe mit dem Vocal-Ensemble
	11:30	St. Laurentius	Hl. Messe
Samstag, 18. April	18:30	St. Dionysius	Hl. Messe mit Jubelkommunion
Sonntag, 19. April	10:00	St. Laurentius	Hl. Messe mit Jubelkommunion
	11:30	St. Adelheid	Hl. Messe mit Jubelkommunion für Mülleken und Bergheim
Sonntag, 17. Mai	15:00	St. Dionysius	Firmung mit Begleitung durch den Bläserkreis
Sonntag, 30. Mai	10:00	St. Dionysius	Hl. Messe anschließend Pfarrfest mit Bläserkreis

Änderungen vorbehalten

Die Organisation der Jubelkommunion in Mülleken und Bergheim übernimmt Sabine Wenzel geb. Franke
 Kontakt: swenzel303@gmail.com

Für Mondorf übernimmt Petra Lux die Organisation der Jubelkommunion.
 Kontakt: petra_lux@gmx.de

Regelmäßige Gottesdienste

	St. Dionysius - Rheidt	St. Laurentius - Mondorf	St. Lambertus - Bergheim	St. Adelheid - Mülleken
Sa.	18:00 Uhr Beichtgelegenheit 18:30 Uhr Vorabendmesse		17:00 Uhr Vorabendmesse	
So.		10:00 Uhr Heilige Messe		11:30 Uhr Heilige Messe
Mo.				
Di.	08:30 Uhr Morgengebet 09:00 Uhr Heilige Messe			
Mi.			09:00 Uhr Heilige Messe	
Do	18:00 Uhr Stille Anbetung 18:30 Uhr Heilige Messe			
Fr.	08:30 Uhr Morgengebet	18:30 Uhr Heilige Messe		

Ein Fest, das auf Ihre Mithilfe wartet

Liebe Gemeinde,

am 31. Mai findet unser diesjähriges Pfarrfest im Pfarrheim von Sankt Dionysius statt. Ein schöner Tag, um gemeinsam die Heilige Messe im Pfarrgarten zu feiern und in fröhlicher und geselliger Atmosphäre bei Spiel, Musik und kulinarischen Köstlichkeiten zusammen zu kommen und ein paar schöne Stunden miteinander zu verbringen.

Aber ein Fest gestaltet sich bekanntlich nicht von allein und so werden auch in diesem Jahr wieder helfende Hände gesucht. Ganz besonders an den Spielstationen und in der Küche, um die vielen Besucherinnen und Besucher stets mit sauberem Geschirr versorgen zu können.

Wir würden uns daher sehr freuen, wenn Sie sich für eine 1- bis 2-Stunden-Schicht begeistern könnten, um uns zu helfen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Dustin Gammisch unter 0179 1474362.

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Unterstützung und freuen uns auf einen schönen Tag mit Ihnen und Ihren Lieben,

Ihr Rheidter Pfarrfestausschuss

Rheidter
Pfarrfest
31. Mai 2026

Heilige Messe im Pfarrgarten
10 Uhr | Pfarrheim | Pastor-Ibach-Straße

Im Anschluss: Live-Musik auf der Bühne
Buntes Programm für Kinder & Familien

Begegnung

HÜPFBURG TOMBOLA KINDERSCHMINKEN
SALATBUFFET REIBEKUCHEN POMMES CAFETERIA

Mit Ausnahme von alkoholischen Getränken und den Tombolalosen wird alles auf **SPENDENBASIS** angeboten.

KUCHENSPENDEN sind herzlich willkommen – bitte melden Sie sich dafür gerne bei Frau Bleckmann: Tel. 0160 4464960

Katholische Planungsgemeinschaft
SIEGMÜNDUNG

Pfarrer:	Hermann Josef Zeyen · Meindorfer Str. 9 · 53844 Troisdorf-Sieglar Tel.: 0160/97598935
Pfarrvikar:	Pastor Johannes Fuchs · Löwenburgstraße 4 · 53859 Niederkassel-Rheidt Tel.: 0 22 08 / 5 00 27 46 · E-Mail: johannes.fuchs@kath-siegmueundung.de
Subsidiar:	Pater Ian Niron CSsR · Tel.: 0178/1332764 · E-Mail: ian.niron@redemptoristen.org
Subsidiar:	Pastor Franz-Josef Kreuer · Gartenstraße 16 · 53859 Niederkassel-Mondorf Tel.: 0228 / 68 81 99 99 · E-Mail: franz-josef.kreuer@kath-siegmueundung.de
Diakon:	Marc Weichhaus · Tel. 0151 / 23 48 53 47 · E-Mail: marc.weichhaus@erzbistum-koeln.de
Gemeindereferentin:	Ellen Niehaus · Bergstr. 4 · 53844 Troisdorf-Bergheim Tel.: 0171/2745307 · E-Mail: ellen.niehaus@erzbistum-koeln.de
Jugendreferent/in:	Viona Schramm · Tel.: 0176/12652745 · E-Mail: viona.schramm@kja-bonn.de Simeon Bick · Tel.: 01520/4767388 · E-Mail: simeon.bick@kja-bonn.de
Verwaltungsleiter:	Sascha Möller · Tel.: 02208/500875 (0173/6679114) · E-Mail: sascha.moeller@erzbistum-koeln.de
Assistenz der VL:	Anke Bauer · Tel.: 0 15 20 / 1 64 23 92 · E-Mail: anke.bauer@erzbistum-koeln.de
Ansprechpersonen für Prävention:	Birgit Geus · Tel.: 0151 / 54 85 99 20 · E-Mail: birgit.geus@kath-siegmueundung.org Rita Meurer · Tel.: 0228 / 45 33 69 · E-Mail: ritameurer@arcor.de

St. Dionysius | Niederkassel-Rheidt**Pastoralbüro**

Hoher Rain 31, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 44 82, Fax: 0 22 08 / 7 42 75

E-Mail: pastoralbuero@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de**Öffnungszeiten**

Montag	9:00-12:00 Uhr
Dienstag	9:00-12:00 Uhr
Mittwoch	9:00-12:00 Uhr
Donnerstag	16:00-18:30 Uhr
Freitag	9:00-12:00 Uhr

St. Laurentius | Niederkassel-Mondorf**Pfarrbüro**

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 09 15, Fax: 0228 / 45 56 98

E-Mail: pfarramt-mondorf@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de**St. Lambertus | Troisdorf-Bergheim****St. Adelheid | Troisdorf-Mülleken****Pfarrbüro**

Bergstraße 4, 53844 Troisdorf-Bergheim

Tel.: 0228 / 45 22 43, Fax: 0228 / 4 44 79 33

E-Mail: pfarramt-bergheim@kath-siegmueundung.de**Internet:** www.kath-siegmueundung.de

Pfarramtssekretärinnen: Barbara Bläser, Christine Bürger, Petra Konopka, Dagmar Schell-Habet, Natascha Müller-Schneider, Tanja Pütz

St. Dionysius, Kirche

Hoher Rain 27, 53859 Niederkassel-Rheidt

KüsterInnen

Diana Dorau, Tel.: 0 22 08 / 91 32 12

Nicole Luhr

Monika und Peter Huth

St. Laurentius, Kirche

Provinzialstraße 12, 53859 Niederkassel-Mondorf

KüsterInnen

Jakob Pütz, Tel.: 0157/52206291

Anan Sulaiman

St. Lambertus, Kirche

Bergstraße 2, 53844 Troisdorf-Bergheim

Küsterin

Sybille Bellinghausen, Tel.: 0228 / 45 20 82

St. Adelheid, Kirche

St.-Adelheid-Str. 13, 53844 Troisdorf-Mülleken

Küsterin

Irena Spalek, Tel.: 0177/7591407

St. Dionysius-Haus, Pfarrheim

Pastor-Ibach-Str. 19, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 50 07 36

Pfarrbücherei

Tel.: 0 22 08/50 07 37

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei

Mittwoch	16:30-18:30 Uhr
Sonntag	10:00-12:00 Uhr

St. Laurentius-Haus, Pfarrheim

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 09 15

Hausmeister

Ehepaar Ervens, Tel.: 0228 / 96 10 69 75

St. Lambertus/St. Adelheid, Pfarrheim

Zum Kalkofen 11-13, 53844 Troisdorf-Bergheim

Hausmeister

Marco Fabricius, Tel.: 0176 / 47 16 26 16

Kindertagesstätte St. Dionysius**Leitung:** Christina Krug

Martinstraße 6, 53859 Niederkassel-Rheidt

Tel.: 0 22 08 / 34 44, Fax: 0 22 08 / 92 11 33

E-Mail: kita-rheidt@kath-siegmueundung.de

Kindertagesstätte St. Laurentius**Leitung:** Birgit Geus

Adenauerplatz 8, 53859 Niederkassel-Mondorf

Tel.: 0228 / 45 27 26, Fax: 0228 / 2 27 93 57

E-Mail: kita-mondorf@kath-siegmueundung.de

Kindertagesstätte St. Lambertus**Leitung:** Daniela Schmachtel

Oberstraße 4, 53844 Troisdorf-Bergheim

Tel.: 0228 / 45 13 16, Fax: 0228 / 90 91 63 16

E-Mail: kita-bergheim@kath-siegmueundung.de



Bild: Michael Wittenbruch; In: Farbratenservice.de

**„Im Licht der Ostersonne
bekommen die Geheimnisse der Erde
ein anderes Licht.“**

Friedrich von Bodelschwingh

Frohes Osterfest!